



**Satzung zur Änderung der
Prüfungs- und Studienordnung
für den Bachelorstudiengang
„Internationale Wirtschaft und Entwicklung“
an der Universität Bayreuth**

Vom 30. März 2009

Auf Grund von Art. 13 Abs. 1 Satz 2 in Verbindung mit Art. 58 Abs. 1 Satz 1 und Art. 61 Abs. 2 Satz 1 des Bayerischen Hochschulgesetzes (BayHSchG) erlässt die Universität Bayreuth folgende

Änderungssatzung: ¹⁾

§ 1

Die Prüfungs- und Studienordnung für den Bachelorstudiengang „Internationale Wirtschaft und Entwicklung“ an der Universität Bayreuth vom 15. August 2008 (AB UBT 2008/59) wird wie folgt geändert:

1. § 22 Abs. 1 erhält folgende neue Fassung:

„(1) ¹Auf Antrag ist bei Fristen und Terminen die Inanspruchnahme der Schutzfristen der §§ 3, 4, 6 und 8 des Mutterschutzgesetzes (MuSchG) sowie der Fristen des Gesetzes zum Elterngeld und zur Elternzeit (Bundeselterngeld- und

¹ Mit allen Funktionsbezeichnungen sind Frauen und Männer in gleicher Weise gemeint. Eine sprachliche Differenzierung im Wortlaut der einzelnen Regelungen wird nicht vorgenommen.

Elternzeitgesetz – BEEG) vom 5. Dezember 2006 (BGBl I S. 2748) in der jeweils geltenden Fassung über die Elternzeit zu gewährleisten. ²Die entsprechenden Nachweise sind zu führen; Änderungen in den Voraussetzungen sind unverzüglich mitzuteilen.“

2. Die Übersicht II des Anhangs wird wie folgt geändert:

- a) In Modul A (Schlüsselqualifikation) wird der Passus „A4 Informationsverarbeitung/Datenverarbeitung“ ersetzt durch den Passus „A4 Informationsverarbeitung für Wirtschaftswissenschaftler“.
- b) In Modul B (Mathematik & ökonomische Grundlagen) wird der Passus „B1 Mathematik für Wirtschaftswissenschaften“ ersetzt durch den Passus „B1 Mathematische Grundlagen für Wirtschaftswissenschaftler“.
- c) Die Tabelle zu den Wahlmöglichkeiten im Rahmen der Spezialisierung (Module I, J, K und L) wird wie folgt neu gefasst:

Wahlmöglichkeiten	Semester- wochen- stunden (SWS)	Leistungs-punkte (LP)
Spezialisierung: Institutionen, Unternehmen & Wettbewerb		
Mikroökonomik III	3	5
Wettbewerbspolitik	3	5
Institutionenökonomik I	3	5
Institutionenökonomik II	3	5
Multinational Firms & Outsourcing	3	5
Investments & Risk Management	3	5
Spezialisierung: Geld & Politik		
Geld & Kredit I	3	5
Arbeitsmarkt & Beschäftigung	3	5
Finanzwissenschaft I	3	5
Aktuelle Fragen der Finanzwissenschaft	3	5
Wirtschaftspolitik	3	5
Sozialpolitik	3	5
Finanzmanagement	3	5
Spezialisierung: Entwicklungssoziologie & Ethnologie		
Vertiefung Entwicklungssoziologie	2	3(+2)
Grundkurs Entwicklungspolitik	2	3
Vertiefung Entwicklungspolitik/Länderseminar	2	3(+2)
Einführung in die Ethnologie*	2	4
Entwicklungsethnologie	2	3(+2)
Wirtschaftsethnologie	2	3(+2)
Afrika regional (Ethnologie)	2	3(+2)
Afrika thematisch (Ethnologie)	2	3(+2)

Spezialisierung: Religion & Kultur		
Religion und Politik	2	4
Religion und Migration	2	4
Religion im interkulturellen Vergleich	2	4
Religion in der islamischen Welt (Grundlagen)	2	4
Religion in der islamischen Welt (Vertiefung)	2	4
Religion in asiatischen Kulturen (Grundlagen)	2	4
Religion in asiatischen Kulturen (Vertiefung)	2	4
Religion in afrikanischen Kulturen (Grundlagen)	2	4
Religion in afrikanischen Kulturen (Vertiefung)	2	4

- Die Veranstaltung dient als Grundlage für die anderen ethnologischen Veranstaltungen.

§ 2

Diese Satzung tritt am Tage nach ihrer Bekanntmachung in Kraft.

Ausgefertigt auf Grund des Beschlusses des Senats der Universität Bayreuth vom 18. März 2009 und der Genehmigung des Präsidenten der Universität Bayreuth vom 26. März 2009, Az.: A 3375/5 -I/1.

Bayreuth, 30. März 2009

UNIVERSITÄT BAYREUTH
DER PRÄSIDENT

Professor Dr. Dr. h.c. H. Ruppert

Diese Satzung wurde am 30. März 2009 in der Hochschule niedergelegt. Die Niederlegung wurde am 30. März 2009 durch Anschlag in der Hochschule bekannt gegeben. Tag der Bekanntmachung ist der 30. März 2009.